

RS Vwgh 1985/11/20 85/03/0131

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 20.11.1985

Index

40/01 Verwaltungsverfahren

90/01 Straßenverkehrsordnung

Norm

StVO 1960 §52c Z24;

VStG §26 Abs1;

1. VStG § 26 heute
2. VStG § 26 gültig ab 01.01.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 57/2018
3. VStG § 26 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
4. VStG § 26 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
5. VStG § 26 gültig von 01.09.2012 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
6. VStG § 26 gültig von 01.09.2012 bis 31.08.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 50/2012
7. VStG § 26 gültig von 01.01.2010 bis 31.08.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 135/2009
8. VStG § 26 gültig von 05.01.2008 bis 31.12.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 3/2008
9. VStG § 26 gültig von 01.02.1991 bis 04.01.2008

Rechtssatz

Es ist der Verwaltungsbehörde nicht verwehrt, den Sachverhalt selbst zu beurteilen und den Bf der Verwaltungsübertretung nach § 52c Z 24 StVO schuldig zu erkennen und zu bestrafen, wenn keine in die Zuständigkeit der Gerichte fallende strafbare Handlung - es erfolgte ein Freispruch mangels Vorliegens der erforderlichen Tatbestandsmerkmale - vorlag (Hinweis E 18.10.1956, 2976/52, VwSlg 4169 A/1956). Es ist der Verwaltungsbehörde nicht verwehrt, den Sachverhalt selbst zu beurteilen und den Bf der Verwaltungsübertretung nach Paragraph 52 c, Ziffer 24, StVO schuldig zu erkennen und zu bestrafen, wenn keine in die Zuständigkeit der Gerichte fallende strafbare Handlung - es erfolgte ein Freispruch mangels Vorliegens der erforderlichen Tatbestandsmerkmale - vorlag (Hinweis E 18.10.1956, 2976/52, VwSlg 4169 A/1956).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1985:1985030131.X01

Im RIS seit

22.04.2005

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at